



RollingStone

Sananda Maitreya:

„Prince und ich haben etwas zusammen aufgenommen“

In einem neuen Interview erzählt TTD alias Sananda Maitreya von seiner Freundschaft zu Prince – und dass sie gemeinsam ein oder zwei Songs aufgenommen haben



07.06.2021



Sananda Maitreya 1989

Foto: Getty Images, Raymond Boyd. All rights reserved.



Prince bei seinem „Rock and Roll Hall of Fame“-Auftritt 2004
Kane WireImage

Am heutigen Montag (07. Juni) wäre Prince 63 Jahre alt geworden. Die Fan-Seite [„The Prince Fan Album“](#) hat zu diesem Anlass ein Interview mit einem Musiker veröffentlicht, für den Prince ein Vorbild war: Sananda Maitreya, vielen Leuten noch mehr bekannt als Terence Trent D’Arby, der in den 1980ern und frühen 1990ern mit Songs wie „Wishing Well“ und „Sign Your Name“ weltweit Erfolge feierte und für einige Jahre als Nachfolger des Meisters – sofern das überhaupt möglich ist – gehandelt wurde.

Für das „Prince Fan Album“ hat Maitreya ein sehr ausführliches Interview über seine Karriere gegeben, und wann und wie sich die Wege seines Vorbilds mit seinen überschritten haben. Außerdem hat Maitreya unlängst ein Instrumental-Stück mit dem Namen „Prince!“ veröffentlicht.

Maitreya berichtet davon, wie er in seinen Deutschlandjahren in den 1980er-Jahren – er war als G.I. in Frankfurt stationiert – die Songs von „Parade“ und „Around the World in a Day“ rauf- und runterhörte. Nach Beginn seiner Weltkarriere lernte er Prince schließlich kennen. Die beiden hätten sich von Anfang an geschätzt.

Und bei Gesprächen sei es nicht geblieben. „Wir haben tatsächlich etwas zusammen aufgenommen“, teilt Maitreya der Seite mit. Ob es ein Song war oder gar zwei, da ist er sich nicht mehr so sicher. Das Ganze sei improvisiert und zackig abgelaufen: „We knocked it out perhaps in probably an hour or two hours at the most.“

Das volle Interview und noch mehr zum Prince-Song mit Sananda Maitreya lesen Sie auf „The Prince Fan Album“. Hinter der Fan-Seite verbergen sich die Prince-Fans Nils Kruse und Michel Birbæk, [mit dem ROLLING STONE sich auch schon über das Album „Sign O’ The Times“ unterhalten hat.](#) ■

